

**Beschlussauszug aus dem öffentlichen Teil der  
27. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 19.04.2012  
Stadt Vetschau/Spreewald**

**zu 11      Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald,  
deren Ausschüsse und der Ortsbeiräte (Neufassung)  
Vorlage: BV-StVV-446-12**

Aus der Beratung

*Herr Stadtverordneter Böhmer stellt nachstehende Änderungsanträge:  
Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald*

**Antrag 1:**

***Belassen der bisherigen Fristen.***

§ 1 - Einberufung der Stadtverordnetenversammlung

(1) Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung beruft die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung mit einer Ladungsfrist von mindestens **10** Kalendertagen schriftlich ein. Bei unverzüglich einzuberufenden Sitzungen oder in dringenden Fällen kann die Ladungsfrist auf bis zu 24 Stunden verkürzt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 16

Zustimmung: 5

Ablehnung: 9

Enthaltung: 2

**Antrag 2:**

***Belassen von 3 Tagen.***

§ 4 – Tagesordnung

(2) In die Tagesordnung der nächsten Sitzung sind Vorschläge aufzunehmen, die von mindestens zehn vom Hundert der Stadtverordneten oder einer Fraktion spätestens bis zum Ablauf des **3.** Tages vor Beginn der Ladungsfrist nach § 1 Abs. 1 dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden. Bei Nichteinhaltung der Frist sind die Vorschläge in die Tagesordnung der folgenden Sitzung aufzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 16

Zustimmung: 11

Ablehnung: 4

Enthaltung:

**Antrag 3:**

***Veränderung der Reihenfolge der TO-Punkte.***

§ 5 – Sitzungsverlauf

(1) Die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung sind grundsätzlich in folgender Reihenfolge durchzuführen:

öffentlicher Teil:

a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit; Einwendungen zur Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung; Änderungsanträge und Beschlussfassung zur Tagesordnung

b) Einwohnerfragestunde

**c) Mitteilungen des Bürgermeisters**

**d) Anfragen der Stadtverordneten**

e) Abarbeitung der Beschluss- und Mitteilungsvorlagen des öffentlichen Teils der Sitzung

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 16

Zustimmung: 3

Ablehnung: 12

Enthaltung: 1

(Herr Stadtverordneter Christoph Schneider verlässt um 20.30 Uhr die Sitzung. Somit sind 15 stimmberechtigte Stadtverordnete anwesend.)

**Antrag 4:**

***Aufnahme Behandlung von Anträgen in Tagesordnung***

§ 5 – Sitzungsverlauf

(1) (1) Die Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung sind grundsätzlich in folgender Reihenfolge durchzuführen:

öffentlicher Teil:

a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit; Einwendungen zur Niederschrift des öffentlichen Teils der letzten Sitzung; Änderungsanträge und Beschlussfassung zur Tagesordnung

b) Einwohnerfragestunde

c) Mitteilungen des Bürgermeisters

d) Anfragen der Stadtverordneten

e) Abarbeitung der Beschluss- und Mitteilungsvorlagen des öffentlichen Teils der Sitzung

**e) Behandlung von Anträgen**

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 15

Zustimmung: 9

Ablehnung: 4

Enthaltung: 2

**Antrag 5:**

§ 8 - Behandlung von Anträgen

***Streichung von Absatz (4).***

~~(4) Anträge, die bereits bei der Abstimmung über die Tagesordnung abgelehnt wurden, können unter dem Tagesordnungspunkt Anträge nicht noch einmal gestellt werden.~~

**Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 15

Zustimmung: 13

Ablehnung: 0

Enthaltung: 2

## **Antrag 6:**

§ 8 - Behandlung von Anträgen

### ***Streichung von Absatz (5).***

~~(5) Der Antragsteller muss bei Aufruf des entsprechenden Tagesordnungspunktes den Antrag selbst einbringen. Dies gilt auch, wenn der Antrag nicht Bestandteil der Tagesordnung ist und vor Sitzungsbeginn durch die Verwaltung übergeben wurde.~~

### **Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 15

Zustimmung: 3

Ablehnung: 4

Enthaltung: 8

## **Antrag 7**

§ 12 - Anträge zur Geschäftsordnung

### ***Absatz (5) ergänzen.***

(5) Anträge zur Beendigung der Aussprache und Beendigung der Rednerliste können nur von einem Stadtverordneten gestellt werden, der noch nicht zur Sache gesprochen hat.

**Der Vorsitzende hat sich davon zu überzeugen, dass jede Fraktion und jeder Abgeordnete der Rednerliste Gelegenheit hatte, ihre/seine Argumente zum Beratungsgegenstand vorzutragen, anderenfalls hat er hierzu die Möglichkeit einzuräumen.**

### **Abstimmungsergebnis:**

Anwesend: 15

Zustimmung: 9

Ablehnung: 2

Enthaltung: 4

Für die Richtigkeit des Auszuges aus der Niederschrift:

Marina Baddack  
Sachbearbeiterin